

MUSTERSTUNDENSATZKALKULATION 2021

ELEKTRO-, GEBÄUDE-, ALARM- UND KOMMUNIKATIONSTECHNIKER

November 2020

Zentrale Annahme:

Das gesamte Material wird vom Kunden beigestellt. Es gibt keinen Materialaufschlag, aber einen Aufschlag bei Fremdleistungen (15 %).

Die folgenden Berechnungen wurden auf Basis von Branchendurchschnittsdaten erstellt. Derartige Berechnungen sollte jedes Unternehmen, optimalerweise auf Basis einer integrierten Unternehmensplanung, selbst durchführen. Diese sollte spätestens im 4. Quartal vor Beginn der Planperiode vorliegen um rechtzeitig die Anpassung der Stundensätze sowohl im Bereich der Gemeinkosten wie auch im Bereich der KV Steigerung für das Folgejahr vornehmen zu können.

Wie die betriebliche und die Beratungspraxis zeigen, weichen teilweise die für die Stundensatzkalkulation entscheidenden Größen (z. B. betriebliche Anwesenheitszeit, Anteil der verrechenbaren Stunden, Lohnniveau, restliche Gemeinkosten, usw.) beträchtlich vom Branchendurchschnitt ab.

Datenquellen:

- Lohnnebenkostenberechnung der KMU Forschung Austria für das Eisen- und metallverarbeitende Gewerbe (Stand: 1. Jänner 2020)
- Bilanzbranchenbild Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker 2018/19 (N=365 österreichische Unternehmen) in der Umsatzgrößenklasse 1 bis 2 Mio. € Jahresumsatz
- Information zum KV Abschluss für Arbeitnehmer/innen im Metallgewerbe 2021

Ermittlung der restlichen Gemeinkosten je Stunde, in €

	Gesamtkosten	Einzelkosten	Gemeinkosten
Materialaufwand	11.363		11.363
Fremdleistungen	105.920	105.920	0
Personalkosten (inklusive Unternehmerlohn)	637.280	390.387	246.893
sonstiger Aufwand	230.720		138.300
Finanzierungskosten (Finanzaufwand + kalk Eigenkapital-Kosten)	12.160		6.300
Summe Kosten	997.443	496.307	402.857
Gemeinkosten	402.857		
abzügl. Fremdleistung Aufschlag	-15.888	15% von Einzelkosten	
abzügl. Materialaufschlag	0		
restliche Gemeinkosten	386.969		
Anwesenheitsstunden	19.522,73		
Anzahl der verrechenbaren Stunden	11.959,29	61,26%	
Gemeinkosten/Stunde	32,36		

Anmerkungen:

- 12 Mitarbeiter: 1 Geschäftsführer, 1 Techniker, 1 Büroangestellter, 5 Monteure, 3 Helfer, 1 Lehrling
- keinen Materialaufschlag, 15 % Aufschlag bei Fremdleistungen (zur Deckung der sonstigen Gemeinkosten).

Die Anwesenheitsstunden beziehen sich auf 12 Mitarbeiter*innen bei obiger Zusammenstellung der Mitarbeiterstruktur.

Die Anzahl der verrechenbaren Studien ergibt sich aus der Annahme, dass die Anwesenheitsstunden von produktiven Mitarbeitern zu 80 % direkt verrechenbar sind, während dies für unproduktive Mitarbeiter nicht (oder nur in sehr geringem Ausmaß) möglich ist.

Für die Ermittlung der Gemeinkosten wurde von einem Umsatz i. H. von 1.600.000 € ausgegangen, da im Branchenschnitt der Umsatz pro Mitarbeiter_in bei rd. 132.000 € liegt. Quelle: Statistik Austria, Leistungs- und Strukturstatistik 2018 Diese Gemeinkosten wurden auf Basis des Umsatzes mit der Kosten- und Leistungsstruktur des Bilanzbranchenbildes hochgerechnet (Umsatzgrößenklasse 1 bis 2 Mio. € Jahresumsatz). Datengrundlage: KMU Forschung Austria; eigene Berechnung

Die folgenden Musterstundensätze wären auf Vollkostenbasis im Durchschnitt erforderlich.

Bei dieser Variante erfolgt die Einstufung des Monteurs in die Lohngruppe 2 (qualifizierter Facharbeiter). Der Helfer wird der Lohngruppe 6 (Arbeitnehmer mit Zweckausbildung) zugeordnet. Darüber hinaus wird beim Monteur eine Überzahlung von 7,5 % und beim Helfer eine Überzahlung von 5 % über den Kollektivvertrag angenommen.

**Musterstundensatzkalkulation (Monteur, Helfer und Partie),
Variante mit Überzahlung, in €, 2021**

	Monteur	Helfer	Partie
Stundenlohn	15,78	11,95	27,73
+ Überzahlung	1,18	0,60	1,78
+ Wegzeit	2,05	1,55	3,60
+ Montagezulage	0,89	0,89	1,78
= Lohnkosten	19,90	14,99	34,89
+ Lohnnebenkosten	17,26	12,99	30,25
+ Entfernungszulage	1,22	1,22	2,43
= Personalkosten	38,38	29,19	67,57
+ Gemeinkosten	32,36	32,36	64,71
= Selbstkosten	70,74	61,55	132,29
+ Gewinnaufschlag	3,54	3,08	6,61
= Stundensatz	74,27	64,63	138,90
+ Skonto	2,30	2,00	4,30
= Verkaufspreis netto	76,57	66,63	143,20
+ Umsatzsteuer	15,31	13,33	28,64
= Verkaufspreis brutto	91,88	79,95	171,84

Anmerkungen:

Die Lohnnebenkosten betragen rd. 86,7 %.

Als Gewinnaufschlag wurden 5 % angenommen (Prozentrechnung auf Hundert!)

Als Skonto wurden 3 % angenommen (Prozentrechnung in Hundert!)

Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

Datengrundlage: KMU Forschung Austria; eigene Berechnung